

Nº 3. Arie.

Larghetto.

Tamino.

Quart. *p* *Bl.*

Dies Bildnis ist be - zaubernd schön, wie noch kein Au - ge je ge -
Oh! cara im - magi - ne, esen - za e - gruale, che non vha sãme idea mor -

ten. ten.

ten. ten.

sehn! Ich fühl es, ich fühl es, wie dies Götterbild mein Herz mit neu - er Re - gung
tule! Io sen - to nel pet - to, sen - to che i - gno - to ae - le - ste mo - to magi - a il

Hörn. *sf p*

füllt, mein Herz mit neu - er Regung füllt. Dies
cor, che in moto igno - to ma - gi - ta il cor. Klar. Oh!

Et - was kann ich zwar nicht nennen; doch fühl ichs hier wie Feu - er brennen.
que - sto affet - tonon so che si - a; ma l'al - ma mia s'em - pie dar - dor. Klar.

Hörn.

Soll die Emp - fin - dung Lie - be sein? Soll die Emp - fin - dung Lie - be sein?
For - se amor m'ha il sen piaga - to? For - se amor m'ha il sen piaga - to?

Viol. mf *Hörn. 51* *Klar.*

T
 Ja, ja! Die Lie-be ist's al - lein, die Lie-be, die Lie-be, die Lie - be
Ma lu-sato amor non è, lu - sa-to a - mo-re, lu - sa - - to a-

Quart.
cresc. mf p fp f

T
 ist's al - lein. O wenn ich sie nur fin - den
mor non è. Se a mi-rar-la un solo i -

p cresc. f p cresc.

T
 könn - te! o wenn sie doch schon vor mir stän - de! Ich wür - de,
stan - te, mi con-du - ce a-mi-ca sor - te! Ah! vor-re - z!

f p cresc. f p

T
 wür - de warm und rein, was wür - de ich?
vor-re - z! strin - ger la al sen! vor-re - - z!

cresc.

T
 ich wür - de sie voll Ent - zük - ken an diesen
e - vor - rei vi - vere a - man - te fra - le

Viol.
p cresc.

T
 hei - ßen Bu - sen drücken, und e - wig wä - re sie dann mein, und e - - - wig
 dol - ci sue ri - tor - te, o per lei, per lei morire al - men, per lei, — per

T
 wä - re sie dann mein, und e - - wig wä - re sie dann mein, e - wig
 lei mo - ri - re al - men, per lei, — per lei mo - ri - re al - men, per —

T
 wä - re sie dann mein, e - wig wä - re sie dann mein. (Er will sich entfernen, die drei Damen
 lei mo - ri - re al - men, per — lei mo - ri - re al - men. treten ihm entgegen.)

Erste Dame. Rüste dich mit Mut und Standhaftigkeit, schöner Jüngling! — Die Fürstin —
 Zweite Dame. hat mir aufgetragen, dir zu sagen —
 Dritte Dame. daß der Weg zu deinem künftigen Glück nunmehr gebahnt sei.
 Erste Dame. Sie hat jedes deiner Worte gehört; — sie hat —
 Zweite Dame. jeden Zug in deinem Gesichte gelesen, —
 Dritte Dame. hat beschlossen, dich ganz glücklich zu machen. — Hat dieser Jüngling, sprach sie,
 (Die Berge teilen sich, man erblickt einen Sternenhimmel und den Thron der Königin der Nacht.)

auch so viel Mut und Tapferkeit, als er zärtlich ist, o, so ist meine Tochter ganz gewiß gerettet.

Tamino. Kommt, Mädchen, führt mich! — Sie sei gerettet! — Das schwöre ich bei meiner Liebe, bei meinem Herzen! (Kurzer starker Donner.) Ihr Götter, was ist das? (Es wird dunkel.)

Die drei Damen. Fasse dich!

Erste Dame. Es verkündet die Ankunft unserer Königin. (Donner.)

Die drei Damen. Sie kommt! — (Donner.)

Nº 4. Recitativ und Arie.

Allegro maestoso.